



14. Sitzung des Entscheidungsgremiums der Raiffeisen-Region

Protokoll

Datum: 25.05.2021, 18.30 – 21:05 Uhr	Ort: virtuell (Zoom)
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste	

Tagesordnung

1. Protokoll des Treffens am 11.05.2021
2. Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2021
 - Kurzvorstellung durch die Vorhabenträger*innen (entsprechend der Vorauswahl vom 11.05.2021)
 - Beschluss über die Bewertung
3. Weitere Beschlüsse
4. Ausblick, Sonstiges

Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel begrüßt die Anwesenden herzlich zur 14. Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums der Raiffeisen-Region – erneut als Videokonferenz, nachdem die Geschäftsordnung über den Jahreswechsel in einem Umlaufverfahren der LAG-Vollversammlung entsprechend geändert wurde.

Volker Mendel hebt auf der Grundlage der Zustimmung des Entscheidungsgremiums für die Vorstellung der Bürgerprojekte die Nichtöffentlichkeit der Sitzung auf und bittet Marion Gutberlet, die Vortragenden zuzuschalten. Ebenso nimmt Angela Göbler (Rhein-Zeitung) auf Einladung an der Vorstellung der Bürgerprojekte teil.

Ordnungsgemäße Ladung

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel stellt fest, dass die formelle Einladung mit der Tagesordnung fristgerecht am 27.04.2021 versendet wurde; die Unterlagen wurden im internen Mitgliederbereich unter www.leader-raiffeisen-region.de bereitgestellt.

Beschlussfähigkeit

Gemäß der Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Raiffeisen-Region vom 07.01.2021 ist das Entscheidungsgremium beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Hiervon sind mindestens 50 % dem nichtöffentlichen Bereich zuzuordnen (Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Zivilgesellschaft). Keine Interessensgruppe darf mit mehr als 49 % vertreten sein.

Volker Mendel stellt fest, dass alle erforderlichen Quoren erfüllt werden.



Anzahl der Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums insgesamt:	13	100%
davon öffentliche Partner	5	39%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	3	22%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	39%
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	85%
davon öffentliche Partner	5	46%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	36%
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

TOP 1: Protokoll des letzten Treffens am 11.05.2021

Das Protokoll des letzten Treffens wird ohne Änderungen beschlossen.

TOP 2: Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2021

Volker Mendel führt ins Thema ein:

In der letzten Auswahlitzung des Entscheidungsgremiums am 11.05.2021 wurde festgelegt, dass alle Projekte, die in der Vorbewertung mind. 8 Punkte erreicht haben, zur Präsentation eingeladen werden (insgesamt 21 Bürgerprojekte). In der Zwischenzeit wurde das Projekt „Apfelaft-Initiative“ von Ulli Gondorf zurückgezogen, sodass heute 20 Ideen für Bürgerprojekte vorgestellt werden.

Die weiteren 12 Antragsteller (7 und weniger Punkte) haben eine Nachricht erhalten, dass ihr Projekt in diesem Jahr aufgrund der Vielzahl der eingegangenen Anträge leider keine Förderung erhalten kann. Sie wurden darauf hingewiesen, dass sie ihr Projekt im kommenden Jahr noch mal einreichen können.

Volker Mendel fragt Marion Gutberlet, ob sie Interessenkonflikte bei der Vorbewertung der eingereichten Bürgerprojekte anzuzeigen hat. Dies verneint sie.

Volker Mendel schlägt vor, dass zunächst alle Vorhabenträger ihre Projekte vorstellen und im Anschluss gebündelt die Abstimmung erfolgt. Jeder Vorhabenträger soll max. 5 Minuten vortragen, im Anschluss ist jeweils noch Zeit für Fragen.

Die Projektsteckbriefe sowie die Vorschläge für die Bewertungen wurden im Vorfeld im internen Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt.

a. Kurzvorstellung durch die Vorhabenträger

Vorstellung der eingereichten Bürgerprojekte, über die Beschluss gefasst werden soll

Die eingereichten Interessenbekundungen werden in der folgenden Reihenfolge vorgestellt:

1. Darts spielen und mehr (Ela Grube, Rodenbach)



2. Artenvielfalt Streuobstwiese Verein der Freunde u. Förderer von Brückrachdorf (Annika Lied'l, Kerstin Ahlhorn)
3. Anschaffung eines Freischneiders für Instandhaltung des Lehrpfades - AG Naturschutz Dürrholz (Lothar Holzapfel)
4. Saubere Luft im Bürgertreff! – Gesundheitsschutz für Besucher und Aktive - Initiative Ü-55+, Dem-bach (Andrea Pizzato)
5. Dorffeste sind Identität - Verschönerungsverein Harschbach (Vorstellung stellvertretend durch Marion Gutberlet)
6. Familie Regenwurm - Ulrike Puderbach/Flora Fauna Rengsdorf (Ingrid Runkel)
7. Bühnentechnikausstattung - Annegret Spieß/Bartels Bühne Flammersfeld e.V. (Sebastian Vollmer, Sascha Weingarten)
8. Schöne Aussicht aus dem Arboretum - Heimat und Verschönerungsverein Straßenhaus (Ulrike Müller, Benjamin ?)
9. Spielplatz - Eltern Kescheid (Anika Fey, Milena Lichtenthäler)
10. "Mach mit, mach Wald!" - Stebacher Initiative „Mach mit, mach Dorf!“ (Carsten Viele)
11. Ein Verein nach der Krise – null Plastikmüll zum Volkswandertag - Turnverein Rengsdorf 1892 e.V. (Thomas Hirsch)
12. Verkaufskiosk - SG Ellingen Bonefeld (Stefan Haas)
13. Heimische Obstkultur im Dorf - Naturfreunde Thalhausen (Rolf Kurz, Jörn Schumann)
14. Gemeinschaftsgarten Hanroth - Gudrun Winkler/Jana Kohl (über „Ich bin dabei“) (Gudrun Winkler)
15. Ausstattung der Kleinkunsthöhne für Konzert und Theater - Das Rote Haus e.V. (Hermann Nick)
16. Musik bringt uns näher - Mach mit e.V. Flammersfeld/Obernau (Julie Georgis, Geo Hillen)
17. Haus Neitzert / Bruchhäuserstiftung: Anschaffung eines Gartenhauses (Natanja Neitzert)
18. Aufwertung des Wasserspielplatzes - Dorfgemeinschaft Burglahr e.V. (Elisabeth Klein)
19. Filmprojekt der Jugendhilfe - Filmprojektgruppe des Seniorenbeirats Flammersfeld (Manfred Pick)
20. Klimawald - VVV Puderbach (Patrick Rudolph).

Während der Vorstellung der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte verlässt Frank Krause die Sitzung.

b. Beschluss über die Bewertung der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2021

Zunächst werden die eingereichten Anträge und die Präsentationen diskutiert:

- Insgesamt wieder eine tolle Vielfalt an Projektideen – alle Projekte wären förderwürdig!
- Teilweise werden die Ortsgemeinden in der Pflicht gesehen, bei den Projekten, die nicht als Bürgerprojekt gefördert werden können, finanziell zu unterstützen.
- Beim Projekt „Mitmachmusik“ sollte geklärt werden, ob tatsächlich Nutzungsgebühren für das Bürgerhaus gezahlt werden müssen. Die Fahrtkosten können nicht abgerechnet werden, stattdessen wird vorgeschlagen, bei Bedarf den (über LEADER geförderten) Bürgerbus zu nutzen.
Im Nachgang wurde mit den Antragstellern geklärt, dass Nutzungsgebühren für das Bürgerhaus anfallen, Fahrtkosten aber nicht abgerechnet werden.



- Beim Projekt „Filmprojekt von Seniorenbeirat und Jugendhilfe“ soll geprüft werden, ob es nicht eine Alternative zum teuren Rettungsrucksack für diesen einmaligen Einsatz gibt. Die Regiekosten (Catering etc.) können nicht gefördert werden.
Im Nachgang wurde mit den Antragstellern geklärt, dass Rettungsrucksack und Regiekosten nicht Teil der Zielvereinbarung werden. Das Projekt wird trotzdem umgesetzt.

Es erfolgt eine intensive Diskussion, welche Projekte der mit 8 Punkten eine Förderung erhalten und Teil der Auswahlliste werden sollen. Dabei werden die Auswahlkriterien intensiv beleuchtet und differenziert berücksichtigt. Ausgewählt werden:

- AG Naturschutz Dürrholz (hier wird seitens des Entscheidungsgremiums ein Akku statt eines Beninmotors favorisiert, falls dies paraxistauglich ist; *im Nachgang stellte sich heraus, dass dies rund um ein Haus gut nutzbar wäre, nicht aber bei den Distanzen auf dem Naturlehrpfad*)
- Verein der Freunde u. Förderer von Brückrachdorf (keine Förderung der Liege; diese wurde auch bei anderen Vorhaben nicht gefördert)
- Familie Regenwurm
- Gabriela und Dean Grube.

Folgende 2 Projekte erhalten leider keinen Zuschlag:

- Verschönerungsverein Harschbach
- Initiative Ü-55+, Dernbach.

Beschlussfähigkeit

Frank Krause nimmt zu diesem Zeitpunkt nicht mehr an der Sitzung teil. Rolf Schmidt-Markoski verlässt als öffentlicher Partner vorübergehend die Sitzung.

Anzahl der Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums insgesamt:	13	100%
davon öffentliche Partner	5	39%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	3	22%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	39%
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	9	69%
davon öffentliche Partner	4	45%
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	22%
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	3	33%
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Volker Mendel stellt fest, dass alle erforderlichen Quoren erfüllt werden.

Das Entscheidungsgremium beschließt die Bewertungstabelle in der Anlage. Wie auch in den vergangenen Jahren praktiziert, können sie weitere Summen erhalten, falls andere Bürgerprojekte ihr Budget nicht ausschöpfen. Marion Gutberlet wird gebeten, mit dem Verein der Freunde und Förderer von Brückrachdorf abzustimmen, ob sie einverstanden sind, dass das Projekt mit Ausnahme der Liege gefördert wird. *Dem wurde im Nachgang zugestimmt.*

Es werden keine Interessenkonflikte angezeigt.



ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
9	0	0

Rolf Schmidt-Markoski kehrt zurück.

TOP 3: Weitere Beschlüsse

a. Aktions- und Kommunikationsplan für die Jahre 2021 – 2023

Marion Gutberlet stellt den Aktions- und Kommunikationsplan für die Jahre 2021 – 2023 kurz vor, der im Vorfeld im internen Mitgliederbereich zur Verfügung gestellt wurde.

Die Überlegung, jetzt Kooperationen für die kommende Förderperiode anzubahnen, wird ausdrücklich begrüßt. Die LAG möchte sich derzeit noch nicht endgültig festlegen, sondern im Zuge der Erarbeitung der LILE auf neue thematische Schwerpunkte reagieren können. Das Ziel „Delitzscher Land“ wird als Rechenbeispiel betrachtet und anerkannt; das Ziel soll das Lenkungsgremium der LILE RR festlegen.

Beschluss: Das Entscheidungsgremium beschließt den vorgelegten Aktions- und Kommunikationsplan und bittet die Geschäftsstelle, einen entsprechenden Antrag auf Förderung der Sachkosten zu stellen. Die Fördermittel werden aus den ELER-Mitteln bereitgestellt; die Bereitstellung des Eigenanteils erfolgt über die kommunalen projektunabhängigen Mittel der LAG. Der LAG-Vorsitzende wird ermächtigt, erforderliche redaktionelle Änderungen, die sich aus der Abstimmung mit der ADD und dem MWVLW ergeben, durchzuführen.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
10	0	0

b. Verlängerung Bewilligungszeiträume von 2 Vorhaben der OG Straßenhaus

Die Ortsgemeinde Straßenhaus bitten um Verlängerung der Bewilligungszeiträume für die beiden folgenden Vorhaben:

- Naturschwimmbad Niederhonnefeld (Auswahl: 24.04.2017, derzeit bewilligt: 30.06.2021, neu beantragt: 31.03.2022)
- Straßenhäuser Dorftreff (Auswahl: 02.04.2019, derzeit bewilligt: 31.12.2021, neu beantragt: 31.12.2022)

Beschluss: Das Entscheidungsgremium unterstützt die beiden Anträge auf Verlängerung des Bewilligungszeitraums und bittet die ADD um Mittelübertragung, falls die entsprechenden Mittel auch in den Folgejahren zur Verfügung gestellt werden können.

ja-Stimmen	nein-Stimmen	Enthaltung
10	0	0



TOP 4: Ausblick, Sonstiges

- Das **nächste Treffen des Entscheidungsgremiums** findet voraussichtlich im Oktober / November 2021 statt. Falls vorher noch GAK- oder Regionalbudget-Projekte eingereicht werden, wird die Bewertung voraussichtlich im Umlaufverfahren erfolgen.
- Am **15.06.2021 findet ab 18.00 Uhr die Auftaktveranstaltung** für die neue LILE statt (via Zoom).
- Marion Gutberlet verweist auf die laufenden Informationen unter www.leader-raiffeisen-region.de.
- Die Steuerungsgruppe soll prüfen, ob in diesem Jahr noch ein Regionalforum durchgeführt werden kann (am liebsten als Präsenztermin).

Der LAG-Vorsitzende Volker Mendel dankt allen für ihre Teilnahme und die engagierte Mitarbeit im Entscheidungsgremium.

Puderbach / Koblenz, den 01.06.2021

Volker Mendel, Vorsitzender der LAG Raiffeisen-Region

Marion Gutberlet, Regionalmanagement (Sweco)



Teilnehmerliste

Mitglieder				
Gruppe 1: öffentliche Partner				
Herr	Bürgermeister	Volker	Mendel	VG Puderbach
Herr	Bürgermeister	Horst	Rasbach	VG Dierdorf
Herr	Bürgermeister	Hans-Werner	Breithausen	VG Rengsdorf-Waldbreitbach
Herr	1. Beigeordneter	Rolf	Schmidt-Markoski	VG Altenkirchen-Flammersfeld
Herr		Johannes	Maur	Landwirtschaftskammer Koblenz
Gruppe 2: Wirtschafts- und Sozialpartner/Innen				
Frau		Doris	Fey	Landwirtschaft
Frau		Iris	Reifenhäuser	Tourismus
Gruppe 3: Zivilgesellschaft				
Herr		Adalbert	Hünerfeld	Senioren
Frau		Hella	Holschbach	LandFrauen
Frau		Frank	Krause	Forst
Frau		Anke	Schmidt	Gleichstellung
Beratend				
Herr		Karl	Hauck	VG Puderbach - Geschäftsstelle
Frau		Bettina	Lied'l	VG Dierdorf
Frau		Marion	Gutberlet	Sweco GmbH/ Regionalmanagement
Frau		Theresa	Göbel	Sweco GmbH
Gäste (Antragsteller*innen der Bürgerprojekte, Presse)				
Herr		Benjamin	?	Heimat und Verschönerungsverein Straßenhaus
Frau		Kerstin	Ahlhorn	Verein der Freunde u. Förderer von Brückrachdorf
Frau		Anika	Fey	Kescheid
Frau		Julie	Georgis	Mach mit e.V. Flammers- feld/Obernau
Frau		Angela	Göbler	Rhein-Zeitung
Frau		Ela	Grube	Rodenbach
Herr		Stefan	Haas	SG Ellingen Bonefeld
Herr		Geo	Hillen	Mach mit e.V. Flammers- feld/Obernau
Herr		Thomas	Hirsch	Turnverein Rengsdorf 1892 e.V.



Herr		Lothar	Holzapfel	AG Naturschutz Dürrholz
Frau		Elisabeth	Klein	Dorfgemeinschaft Burglahr e.V.
Frau		Jana	Kohl	Hanroth
Herr		Rolf	Kurz	Naturfreunde Thalhausen
Frau		Milena	Lichtenthäler	Kescheid
Frau		Annika	Lied'l	Verein der Freunde u. Förderer von Brückrachdorf
Frau		Ulrike	Müller	Heimat und Verschönerungsverein Straßenhaus
Frau		Natanja	Neitzert	Steimel
Herr		Hermann	Nick	Das Rote Haus e.V.
Herr		Manfred	Pick	Filmprojektgruppe des Seniorenbeirats Flammersfeld
Frau		Andrea	Pizzato	Initiative Ü-55+, Dernbach
Herr		Patrick	Rudolph	VVV Puderbach
Frau		Ingrid	Runkel	Flora Fauna Rengsdorf
Herr		Jörn	Schumann	Naturfreunde Thalhausen
Herr		Sebastian	Vollmer	Bartels Bühne Flammersfeld e.V.
Herr		Sascha	Weingarten	Bartels Bühne Flammersfeld e.V.
Herr		Carsten	Wiele	Stebacher Initiative „Mach mit, mach Dorf!“
Frau		Gudrun	Winkler	Hanroth



Antragsteller	VVV Puderbach	Filmprojektgruppe des Seniorenbeirats	Dorfgemeinschaft Burglahr e.V.	Natanja Neizert/ Burkhard Hoffmann	Mach mit e.V. Flammersfeld/Obernau	Das Rote Haus e.V.
Titel des Projekts	Klimawald	Filmprojekt der Jugendhilfe	Aufwertung des Wasserspielplatzes	Haus Neizert / Bruchhäuserstiftung: Anschaffung eines Gartenhauses	Musik bringt uns näher	Ausstattung der Kleinkunsthöhle für Konzert und Theater
1. Beitrag zu den Handlungsfeldern der LILE 2 = trägt zu mehreren bei 1 = trägt zu einem bei 0 = trägt zu keinem bei	2	2	2	2	2	2
2. Gemeinschaft / Solidarität 2 = trägt in besonderem Maße zur Erreichung bei 1 = trägt zur Erreichung bei 0 = kein erkennbarer Beitrag	2	2	2	2	2	2
3. Innovation 2 = innovativ über die Raiffeisen-Region hinaus 1 = innovativ für die Raiffeisen-Region 0 = keine Innovation	2	2	1	1	1	1
4. Vernetzung 2 = Vernetzung mehrerer Gruppen/Projekte 1 = Vernetzung mit mind. 1 neuen Partner / Projekt 0 = Vernetzung zwischen bekannten Akteursgruppen	2	2	1	2	2	1
5. Strahlwirkung – dauerhafte Effekte 2 = das Projekt wirkt auch 2022 (und ggf. darüber hinaus) 1 = das Projekt wirkt 2021 0 = das Projekt entfaltet keine Wirkung	2	2	2	2	2	2
6. Zusatzpunkte KULTUR / NATUR / KLIMASCHUTZ 2 = das Projekt gehört zu mind. 2 der 3 Schwerpunkte 2021 1 = das Projekt gehört zu 1 der 3 Schwerpunkte 2021 0 = das Projekt gehört zu keinem der 3 Schwerpunkte 2021	2	0	2	1	1	2
Summe Bewertung	12	10	10	10	10	10
Summe Kosten	4.700 €	2.000 €	2.042,70 €	2.000 €	1.921 €	2.000 – 3.000 €
Vorschlag Förderung	2.000,00 €	1.800,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	1.771,00 €	2.000,00 €
Bemerkungen		Keine Regiekosten (Catering, Notfallrucksäcke für 500 € als Requisite?)			Nutzungsgebühr für das Bürgerhaus zu zahlen? Keine Abrechnung von Fahrtkosten stattdessen könnte der Bus der Nachbarschaftshilfe in Anspruch genommen werden.	



Antragsteller	Gudrun Winkler/Jana Kohl (über „Ich bin dabei“)	Naturfreunde Thalhausen	SG Ellingen Bonefeld
Titel des Projekts	Gemeinschaftsgarten Hanroth	Heimische Obstkultur im Dorf	Verkaufskiosk
1. Beitrag zu den Handlungsfeldern der LILE 2 = trägt zu mehreren bei 1 = trägt zu einem bei 0 = trägt zu keinem bei	2	2	2
2. Gemeinschaft / Solidarität 2 = trägt in besonderem Maße zur Erreichung bei 1 = trägt zur Erreichung bei 0 = kein erkennbarer Beitrag	2	2	2
3. Innovation 2 = innovativ über die Raiffeisen-Region hinaus 1 = innovativ für die Raiffeisen-Region 0 = keine Innovation	1	1	1
4. Vernetzung 2 = Vernetzung mehrerer Gruppen/Projekte 1 = Vernetzung mit mind. 1 neuen Partner / Projekt 0 = Vernetzung zwischen bekannten Akteurs- gruppen	1	1	1
5. Strahlwirkung – dauerhafte Effekte 2 = das Projekt wirkt auch 2022 (und ggf. dar- über hinaus) 1 = das Projekt wirkt 2021 0 = das Projekt entfaltet keine Wirkung	2	2	2
6. Zusatzpunkte KULTUR / NATUR / KLIMASCHUTZ 2 = das Projekt gehört zu mind. 2 der 3 Schwer- punkte 2021 1 = das Projekt gehört zu 1 der 3 Schwerpunkte 2021 0 = das Projekt gehört zu keinem der 3 Schwer- punkte 2021	2	2	2
Summe Bewertung	10	10	10
Summe Kosten	2.130 €	1.145 €	2.000 €
Vorschlag Förderung	2.000,00 €	1.145,00 €	2.000,00 €
Bemerkungen			



Antragsteller	Turnverein Rengsdorf 1892 e.V.	Stebacher Initiative „Mach mit, mach Dorf!“	Eltern Kescheid	Heimat und Verschönerungsverein Straßenhaus	Annegret Spieß/Bartels Bühne Flammersfeld e.V.
Titel des Projekts	Ein Verein nach der Krise – null Plastikmüll zum Volkswandertag	"Mach mit, mach Wald!"	Spielplatz	Schöne Aussicht aus dem Arboretum	Bühnentechnikausstattung
1. Beitrag zu den Handlungsfeldern der LILE 2 = trägt zu mehreren bei 1 = trägt zu einem bei 0 = trägt zu keinem bei	2	2	1	2	2
2. Gemeinschaft / Solidarität 2 = trägt in besonderem Maße zur Erreichung bei 1 = trägt zur Erreichung bei 0 = kein erkennbarer Beitrag	1	1	2	1	2
3. Innovation 2 = innovativ über die Raiffeisen-Region hinaus 1 = innovativ für die Raiffeisen-Region 0 = keine Innovation	2	1	1	1	1
4. Vernetzung 2 = Vernetzung mehrerer Gruppen/Projekte 1 = Vernetzung mit mind. 1 neuen Partner / Projekt 0 = Vernetzung zwischen bekannten Akteursgruppen	0	1	2	1	1
5. Strahlwirkung – dauerhafte Effekte 2 = das Projekt wirkt auch 2022 (und ggf. darüber hinaus) 1 = das Projekt wirkt 2021 0 = das Projekt entfaltet keine Wirkung	2	2	2	2	2
6. Zusatzpunkte KULTUR / NATUR / KLIMASCHUTZ 2 = das Projekt gehört zu mind. 2 der 3 Schwerpunkte 2021 1 = das Projekt gehört zu 1 der 3 Schwerpunkte 2021 0 = das Projekt gehört zu keinem der 3 Schwerpunkte 2021	2	2	1	2	1
Summe Bewertung	9	9	9	9	9
Summe Kosten	926,95 €	2.015 €	1.952,62 €	1.999,20 €	4.726,20 €
Vorschlag Förderung	926,95 €	2.000,00 €	1.952,62 €	1.999,20 €	2.000,00 €
Bemerkungen					



Antragsteller	Ulrike Puderbach/Flora Fauna Rengsdorf	AG Naturschutz Dürrholz	Verein der Freunde u. Förderer von Brückrachdorf	Gabriela und Dean Grube
Titel des Projekts	Familie Regenwurm	Anschaffung eines Freischneiders für Instandhaltung des Lehrpfades	Artenvielfalt Streuobstwiese	Darts spielen und mehr
1. Beitrag zu den Handlungsfeldern der LILE 2 = trägt zu mehreren bei 1 = trägt zu einem bei 0 = trägt zu keinem bei	2	2	2	2
2. Gemeinschaft / Solidarität 2 = trägt in besonderem Maße zur Erreichung bei 1 = trägt zur Erreichung bei 0 = kein erkennbarer Beitrag	1	1	1	2
3. Innovation 2 = innovativ über die Raiffeisen-Region hinaus 1 = innovativ für die Raiffeisen-Region 0 = keine Innovation	1	1	0	0
4. Vernetzung 2 = Vernetzung mehrerer Gruppen/Projekte 1 = Vernetzung mit mind. 1 neuen Partner / Projekt 0 = Vernetzung zwischen bekannten Akteursgruppen	1	1	1	2
5. Strahlwirkung – dauerhafte Effekte 2 = das Projekt wirkt auch 2022 (und ggf. darüber hinaus) 1 = das Projekt wirkt 2021 0 = das Projekt entfaltet keine Wirkung	2	2	2	2
6. Zusatzpunkte KULTUR / NATUR / KLIMASCHUTZ 2 = das Projekt gehört zu mind. 2 der 3 Schwerpunkte 2021 1 = das Projekt gehört zu 1 der 3 Schwerpunkte 2021 0 = das Projekt gehört zu keinem der 3 Schwerpunkte 2021	1	1	2	0
Summe Bewertung	8	8	8	8
Summe Kosten	1.994,50 €	1.000 €	1.950 €	360 €
Vorschlag Förderung	1.994,50 €	1.000 €	1.100 €	360 €
Bemerkungen		Bitte Akku statt Benziner prüfen!	Liege kann nicht gefördert werden	